



**Mieterinnen- und Mieterverband
Baselland und Dorneck-Thierstein**

Postfach 396, 4005 Basel
Telefon 061 666 60 90
Telefax 061 666 60 98

e-mail: info@mv-baselland.ch
<http://www.mieterverband.ch/baselland>

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17. Mai 2010

Hotel Restaurant Alfa, Hauptstrasse 15 in Birsfelden, Beginn 19.00 Uhr
Protokoll: Urs Thrier

1. Begrüssung

Co-Präsidentin Sarah Brutschin begrüsst die rund 35 Anwesenden und bedankt sich für die Organisation und Durchführung des vorgängigen Rundganges.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Fristgerecht wurde von Seiten eines Mitgliedes ein Antrag eingereicht. Dieser wird im Anschluss an das Traktandum 7 behandelt. Die revidierte Traktandenliste wird genehmigt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. Mai 2009

Das Protokoll wird genehmigt.

4. Jahresberichte und Verbandsfinanzen

4.1. Bericht des Co-Präsidiums

Im Auftrag des Vorstandes fasst Co-Präsidentin Sarah Brutschin das vergangene Jahr zusammen. Insbesondere erwähnt sie folgende Themen:

- Der Verband führte im Herbst eine grosse und stark beachtete Kampagne „Mietzinssenkung jetzt“ mit dem Ziel, dass möglichst viele Mieterinnen und Mieter eine Mietzinssenkung erreichen.
- Dem Verband gelang es trotz finanziellem Engpass beim Prozesshilfefonds wiederum einige Gruppenfälle erfolgreich zu führen. Zudem konnten Fälle, die den Verband und seine Mitglieder seit Jahren beschäftigten, abgeschlossen werden.
- Der Verband setzte sich dafür ein, dass auch Mieterinnen und Mieter von den energetischen Fördergelder profitieren können.
- Der MV hat sich gegen die rechtswidrige Verlängerung des kantonalen Bausparens ausgesprochen und wird sich gegen die zwei eidgenössischen Volksinitiativen engagieren.
- Regierungsrätliche Zahlen zeigen, dass die vom MV erzwungene Steuergesetzrevision in die richtige Richtung ging, dass es aber noch ein weiter Weg bis hin zu einer steuerlichen Gleichstellung ist.
- Das Mitgliederwachstum betrug im vergangenen Jahr 3,3%.

4.2. Bericht der RechtsberaterInnen

Kernstück des Verbandes sind die Rechtsberatungen. Diese werden von mietrechtlich erfahrenen Juristinnen und Juristen erbracht, viele von ihnen sind anwaltschaftlich tätig. Diese Rechtsberatungen finden auf verschiedenen Kanälen statt:

- a.) Persönliche Beratungen in Basel und an den Aussenstellen. Unsere Rechtsberatungsstellen hatten ab dem Sommer eine deutliche Zunahme an Beratungen zu verzeichnen u.a. wegen unserer Kampagne „Mietzinssenkung jetzt“. An unseren Beratungsstellen, die gemeinsam mit dem MV BS geführt werden, fanden im vergangenen Jahr 3'607 Beratungsgespräche statt. Mittlerweile sind in Liestal und in Reinach jeweils 2 BeraterInnen im Einsatz.
- b.) Telefonische Beratungen unter der Nummer 061 666 69 69. An unserer telefonischen Beratungslinie wurden 6'777 Beratungen geführt, rund die Hälfte aus dem Baselbiet.
- c.) Schriftliche Anfragen per Post und per Mail. 648 Mieterinnen und Mieter sandten ihre Unterlagen an den Verband, was eine Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr darstellt.
- d.) Gruppenberatungen. Aufgrund der Finanzlage beim Prozesshilfefonds konnten wir im vergangenen Jahr Gruppenberatungen nur beschränkt finanzieren. Dieser Engpass wurde ab dem laufenden Jahr behoben. Bei den in den Beratungen nachgefragten Themen handelt es sich um die gesamte Breite mietrechtlicher Fragestellungen. Erwähnenswert sicher die Anfragen aufgrund der mangelnden Weitergabe der Hypothekenzinssenkung sowie Anfragen aufgrund hoher Nachforderungen bei Heiz- und Nebenkostenabrechnungen. Bei den Gruppenfällen standen umfassende Sanierungen im Vordergrund.

4.3. Bericht der Mitglieder der Schlichtungsstelle

Sarah Brutschin stellt die Arbeit der Schlichtungsstelle vor. Die Vertreter des MV BL an der Schlichtungsstelle Liestal sind: André Baur, Andreas Béguin, Sarah Brutschin, Frances Harnisch, Renate Jäggi, Andreas Mayer, Simon Stemmer, Daniel Stoll, Doris Vollenweider, Margrit Wenger. Im vergangenen Jahr nahmen neu Sara Oeschger und Pierre Comment ihre Arbeit als MV Vertreter auf.

Im Dorneck-Thierstein befindet sich die Schlichtungsstelle in Breitenbach. Einsitz für den MV hat dort Anne Pletscher.

Der Schlichtungsstelle Liestal wurden im vergangenen Jahr 1'334 Fälle (Vorjahr 1'265) unterbreitet.

4.4. Jahresrechnung 2009

Urs Thrier präsentiert die Jahresrechnung. Diese sah für das vergangene Jahr ein Minus von rund 15'000 Franken vor und schloss mit einem Defizit von 13'000 Franken ab. Für die Kampagne „Mietzinssenkung jetzt“ griff der Verband auf Rückstellungen in Höhe von 10'000 Franken zurück. Der Verlust kann mit dem Verbandsvermögen abgedeckt werden. Dieses beträgt unter Berücksichtigung der Rückstellungen damit immer noch rund 110'000 Franken.

4.5. Bericht der Revisoren

Die Revisoren Albert Fritz und Johan Göttl bestätigen in ihrem Bericht, dass die Kasse ordnungsgemäss geführt wird.

Die Versammlung genehmigt die Berichte sowie die Jahresrechnung und erteilt dem Vorstand und dem Kassier Déchage

5. Wahlen

5.1. Präsidium

Das Co-Präsidium bestehend aus Sarah Brutschin und Andreas Béguin wird mit grossem Applaus wieder gewählt.

5.2. Vorstand.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder André Baur, Renate Jäggi, Markus Mattle und Jürg Wiedemann, die sich wiederum zur Wahl stellen, sowie neu Pierre Comment werden mit Applaus gewählt. Urs Thrier ist in seiner Funktion als Geschäftsleiter ebenfalls Mitglied des Vorstandes.

5.3. RevisorInnen

Die Revisoren Albert Fritz und Johan Göttl sowie Ersatzrevisorin Regula Diehl werden bestätigt.

6. Budget 2010

Das Budget für das laufende Jahr sieht einen Überschuss von rund 10'000 Franken vor. Sollten widererwarten grössere Kampagnen anfallen, so stünden entsprechende Reserven zur Verfügung. Die Buchhaltung des laufenden Jahres zeigt, dass wir auf Kurs sind.

7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2011

Dem Antrag des Vorstandes, wonach der Mitgliederbeitrag für das Jahr 2011 unverändert 85 Franken beträgt, wird einstimmig zugestimmt.

8. Antrag nach Durchführung einer Informationsveranstaltung zu den Bausparinitiativen

Der fristgerecht eingereichte Antrag eines Mitgliedes nach Durchführung einer Informationsveranstaltung zu den zwei eidgenössischen Bausparinitiativen wird angenommen. Sarah Brutschin verspricht den Anwesenden, dass sich der MV vehement für die Ablehnung dieser Initiativen einsetzen wird.

9. Diverses

Ein Mitglied bedankt sich beim Vorstand und bei der Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit.

Weitere Wortmeldungen gehen nicht ein. Sarah Brutschin schliesst die Versammlung um 19.50 Uhr und bittet zum Apéro.